

Alfred's
**Rock
School**
PLAY-
ALONGS



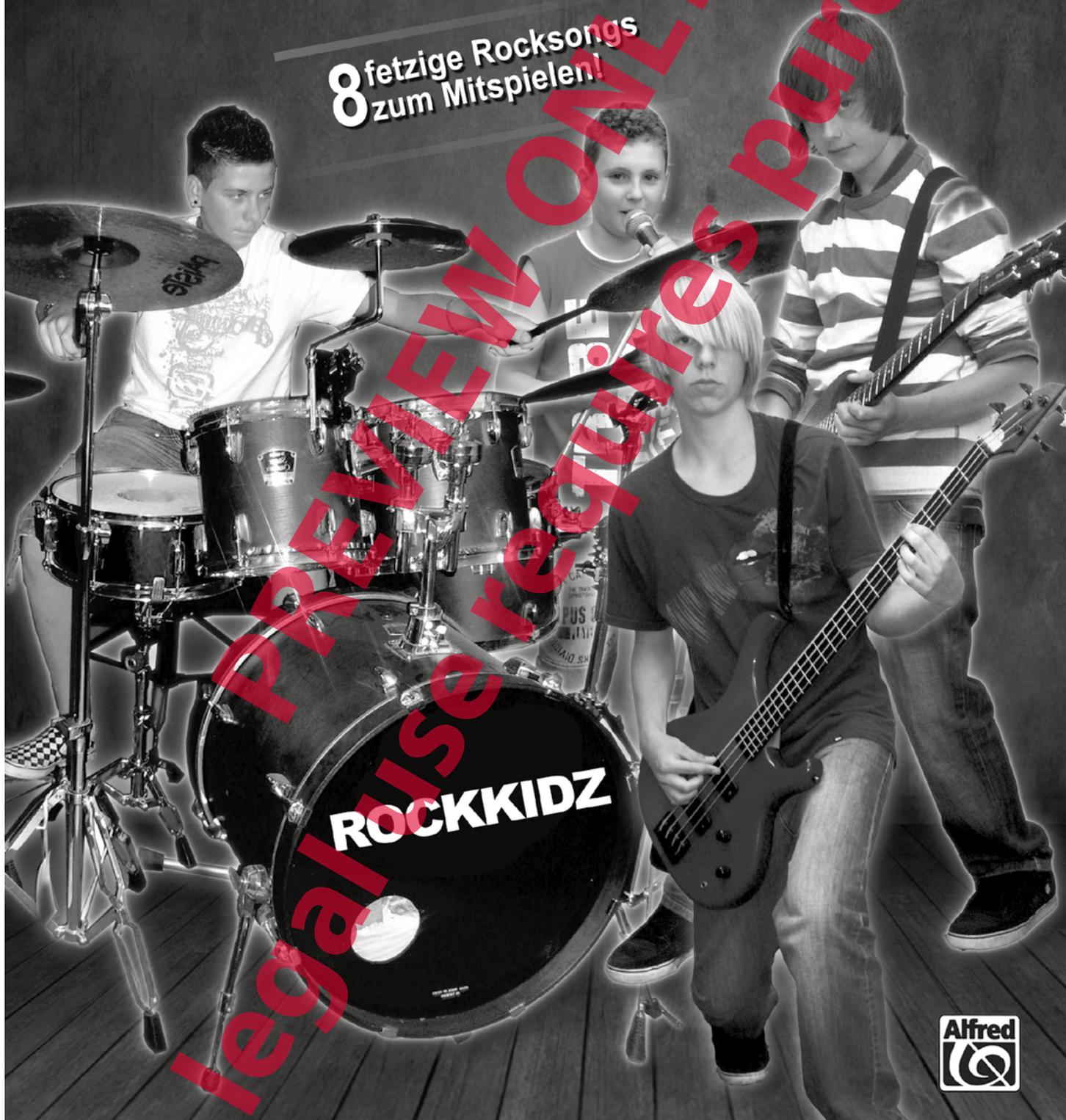
Armin Weisshaar / Olaf Satzer

ROCKKIDZ



DRUM PLAY-ALONGS

8 fetzige Rocksongs
zum Mitspielen!





Inhalt

Vorwort

- Liebe Schlagzeuglehrer, liebe Eltern 5
- Hallo Nachwuchs-Drummer 5

Vorbemerkungen

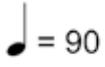
- Die Instrumente des Schlagzeugs und ihre Noten 6
- Notation – Zeichen und Bedeutung 7
- Tipps für das Üben mit den Drum Play-alongs 8
- Die Tempoangabe 9
- Die Aufgabe des Drummers im Song und in der Band 9
- Die verschiedenen Teile eines Songs 10

1	DRUM PLAY-ALONG 1 – WIR SIND DIE ROCKBOYZ 11 <ul style="list-style-type: none"> • Warm-Ups 12 • Songtext 13 • Songform 14 • Wir sind die Rockboyz 15
2	DRUM PLAY-ALONG 2 – AUF TOUR 19 <ul style="list-style-type: none"> • Warm-Ups 20 • Songtext 22 • Songform 23 • Auf Tour 24
3	DRUM PLAY-ALONG 3 – WO SEID IHR? 29 <ul style="list-style-type: none"> • Warm-Ups 30 • Songtext 31 • Songform 32 • Wo seid Ihr? 33
4	DRUM PLAY-ALONG 4 – BLEIB SO WIE DU BIST 35 <ul style="list-style-type: none"> • Warm-Ups 36 • Songtext 37 • Songform 38 • Bleib so wie du bist 39

5	DRUM PLAY-ALONG 5 – WIE ICH IMMER BIN	41
	• Warm-Ups	42
	• Songtext	43
	• Songform	44
	• Wie ich immer bin	46
6	DRUM PLAY-ALONG 6 – HÖRT MAL ZU	49
	• Warm-Ups	50
	• Songtext	51
	• Songform	52
	• Hört mal zu	53
7	DRUM PLAY-ALONG 7 – ALLE FÜR EINEN	57
	• Warm-Ups	58
	• Songtext	59
	• Songform	60
	• Alle für einen	61
8	DRUM PLAY-ALONG 8 – WIR ROCKEN DEN BACH	65
	• Warm-Ups	66
	• Songtext	67
	• Songform	68
	• Wir rocken den Bach	70
ANHANG	• Noten und Zeichen.....	74

PREVIEW ONLY
legal use requires purchase



Zeichen	Bedeutung
	<p>DIE NOTENLINIEN Auf ihnen und in ihren Zwischenräumen werden die Noten geschrieben.</p>
	<p>DER PERKUSSIONSSCHLÜSSEL ist der Notenschlüssel für Schlaginstrumente. Er steht immer ganz am Anfang einer Übung oder eines Songs.</p>
	<p>DAS TAKTMASS gibt an, welche Taktart gespielt wird. Hier ein Viervierteltakt. Die untere Zahl gibt an, welcher Notenwert gezählt wird, die obere, wie oft dieser pro Takt gezählt wird.</p>
	<p>DER TAKTSTRICH Er trennt zwei Takte voneinander. Mit ihm endet der vorherige Takt und es beginnt ein neuer Takt.</p>
	<p>DAS WIEDERHOLUNGSZEICHEN (Anfang der Wiederholung) Alles was zwischen den Wiederholungszeichen notiert ist, muss einmal wiederholt, also noch mal gespielt werden.</p>
	<p>ENDE DER WIEDERHOLUNG</p>
<p>Strophe 1 + 2 + 3</p>	<p>FORMTEIL Die Bezeichnung des Formteils, der gespielt werden soll, steht oberhalb der Notenlinien. Hier als Beispiel die Strophe.</p>
	<p>DER DOPPELSTRICH kennzeichnet das Ende eines Formteils, wie z.B. Strophe oder Refrain.</p>
	<p>DER SCHLUSSTRICH Er steht immer ganz am Ende einer Übung oder Play-alongs.</p>
	<p>DIE TEMPOANGABE sagt aus, in welchem Tempo der Song gespielt werden soll. Hier z.B. 90 Viertelschläge pro Minute (engl.: „Beats per Minute“ oder auch „bpm“ abgekürzt).</p>
	<p>FAULENZER Das ist eine Sonderform der Wiederholungszeichen. Sie werden überall dort verwendet, wo einer oder mehrere Takte 1:1 wiederholt werden.</p>

Tipps für das Üben mit den Drum Play-alongs

Die Play-alongs auf der beiliegenden CD sind Musikstücke, in denen das Schlagzeug fast komplett ausgeblendet ist. Stattdessen ist die komplette Band „**Rockkidz**“ zu hören, die dir als Orientierung dienen soll. Play-alongs sind sozusagen die Zwischenstufe zwischen dem Üben allein und dem Proben mit einer Band. Sie geben dir die Möglichkeit, wie in einer Band zur Musik zu üben.

Zum Üben mit den Play-alongs benötigst du entweder eine HiFi-Anlage, die allerdings recht laut eingestellt werden muss, damit du die Musik beim Spielen noch hören kannst oder ein tragbares Wiedergabegerät, an das du einen Kopfhörer anschließen kannst (CD- oder MP3-Player). Du kannst die Play-alongs aber auch am Computer hören.

Wichtig: Achte beim Üben mit Kopfhörer unbedingt darauf, die Lautstärke der Musik in Grenzen zu halten. Zu langes und lautes Hören mit dem Kopfhörer kann das Gehör schädigen. Spiele also lieber etwas leiser, anstatt das Gerät auf „volle Lautstärke“ zu drehen.

Um sinnvoll mit einem Play-along zu üben, solltest du zu Beginn folgendermaßen vorgehen:

- Höre dir zunächst das Play-along an, ohne dazu zu spielen und ohne die Noten mitzulesen. Ist es z.B. schnell und rockig oder langsam und melodios? Gewöhne dich an die Melodie und das Tempo. „Summe“ die Melodie und klatsche im Tempo der Viertelnoten des Songs mit.
- Wähle nun eine der „Übungen zum Warmspielen“ für das jeweilige Play-along aus und spiele sie zur Musik. Versuche nach einer Weile auch, nicht mehr auf die Noten zu schauen und den Groove auswendig zu spielen.
- Falls dir beim Spielen eigene Ideen für Grooves oder Fill-ins kommen sollten, versuche, sie bereits umzusetzen.
- Lasse dich nicht verunsichern, falls du „aus dem Tempo kommst“, also nicht mehr zusammen mit dem Klick spielen solltest. Das kann zu Beginn leicht passieren und ist völlig normal. Höre in diesem Fall kurz auf zu spielen und versuche, das Tempo des Play-alongs erneut „aufzunehmen“, um dann fortzufahren.
- Nachdem du eine Weile mit dem Play-along experimentiert hast, kannst du dich den Noten zuwenden. Versuche nicht gleich, sie zum Song zu spielen, sondern höre dir die Musik an und lies die Noten zunächst nur mit. Du kannst auch mitlesen und währenddessen zur Musik „Luftdrums“ spielen. Das ist eine gute Möglichkeit, dich an die Bewegungsabläufe zu gewöhnen.
- Der nächste Schritt ist dann, die Noten auch tatsächlich zur Musik zu spielen. Orientiere dich dabei zunächst an der vorgegebenen Notation, versuche aber nach und nach, auch immer wieder deine eigenen Ideen einfließen zu lassen, also zu improvisieren.



Auf Tour



♩ = 120 (120 Schläge in der Minute = bpm).



Hardrock



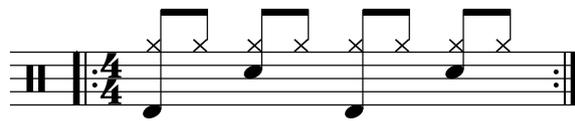
Wiederholung: Takt 53 – 56 werden wiederholt.

☞³☞ Am **Schluss** werden Viertel-Triolen gespielt.

Warm-Ups

Beginne die Übungen im **Tempo 60 bpm** und steigere es nach und nach bis zum **Originaltempo 118 bpm**.

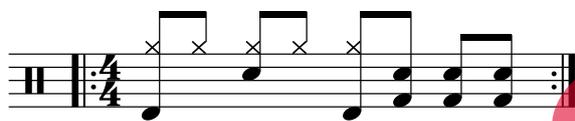
Dieser Achtel-Groove ist die Grundlage für die Grooves, die in "Auf Tour" gespielt werden.

1 

Mit einem Crash Becken auf der Zählzeit "1".

2 

Ein Fill-In aus "Auf Tour", bei dem ab der Zählzeit "3 und" gleichzeitig Achtel auf der Snare und dem dritten Tom gespielt werden.

3 

Eine Variante des Achtel Grooves mit Ride Becken anstatt der HiHat und einer Bass Drum auf Zählzeit "4 und".

4 

Die beiden Sechzehntel Noten auf den Zählzeiten "1 und", sowie "1 a" haben kleinere Notenköpfe und sind zudem in Klammern notiert. Es handelt sich dabei um "Ghostnotes" ("Geisternoten"). Diese Ghostnotes werden leiser gespielt, als die übrigen Noten. Am besten höchstens halb so laut, wie die anderen. Probiere dies zunächst in der Übung Nr. 6.

5 
R L R L R L R L

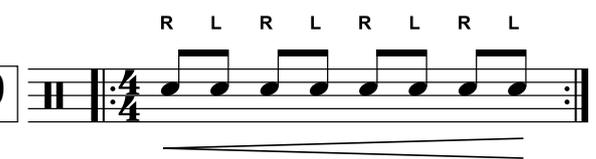
6 
1 e + a 2 e + a 3 e + a 4 e + a
R R L R L R L R L

Hier kannst du den Fill-In mit den Ghostnotes aus dem Groove heraus üben.

7 
1 e + a 2 e + a 3 e + a 4 e + a
R L R L R L R L

In diesem Fill-In sollst du ein sogenanntes "Crescendo" spielen. Das bedeutet, dass du mit jedem Schlag immer etwas lauter werden sollst. Der Schlag auf das Crash Becken und die Bass Drum auf Zählzeit "1" wird laut gespielt. Auf der Zählzeit "1 und" spielst du dann sehr leise und wirst anschließend mit jedem Schlag lauter. Das "Crescendo"-Zeichen siehst du unterhalb des Taktes. Probiere dies zunächst mit der einfacheren Übung Nr. 9: zuerst ganz leise beginnen und dann mit jedem Schlag etwas lauter werden.

8 

9 
R L R L R L R L

Im Song folgt auf den Takt mit dem Crescendo ein relativ einfacher, jedoch recht lauter Takt mit Snare Drum, Crash Becken und Bass Drum. Übe hier den Übergang aus dem ersten in den zweiten Takt.

10 
1 + 2 + 3 + 4 +

Auf Tour

Text und Musik: Armin Weisshaar
© 2010 by Alfred Music Publishing GmbH

Intro

Strophe 1

Klumpfen, Kabel, alles abgecheckt,
die Proben zu Ende, alles passt perfekt.
Schon seit Wochen auf der Autobahn,
von Bremen nach Hamburg, bis nach Amsterdam.

Refrain 1

Wir spielen Rock, darauf haben wir so Bock.
Ja wir spielen Rock, darauf haben wir so Bock.

Strophe 2

Licht aus, Spot an, es ist Showbeginn,
dort macht das Leben erst mal richtig Sinn.
Schweißgebadet, alles war perfekt,
die Roadies schleppen uns're Boxen weg.

Refrain 2

Wir spielen Rock, darauf haben wir so Bock.
Ja wir spielen Rock, darauf haben wir so Bock.

Bridge 1

Ooh, ooh, wir sind die Stars,
Ooh, ooh.

Instrumental-Teil

Strophe 3

Nach der Show, wir sitzen an der Bar,
träum ich oder ist das wirklich wahr.
Unser Song der läuft im Radio,
so lieb ich das Leben, das gibt's nirgendwo.

Refrain 3

Wir spielen Rock, darauf haben wir so Bock.
Ja wir spielen Rock, darauf haben wir so Bock.
Ja wir spielen Rock, darauf haben wir so Bock.
Ja wir spielen Rock, darauf haben wir so Bock.

Bridge 2/Schluss

Ooh, ooh, wir sind die Stars.
Ooh, ooh.



Songform

Formteil	Basis-Groove	Taktanzahl
INTRO		8
STROPHE 1		8
REFRAIN 1		8
STROPHE 2		8
REFRAIN 2		8
C-TEIL		8
INSTRUMENTAL-TEIL 1		16
INSTRUMENTAL-TEIL 2		6
STROPHE 3		8
REFRAIN 3		16
C-TEIL		6
SCHLUSS		3

PREVIEW ONLY
legal use requires purchase



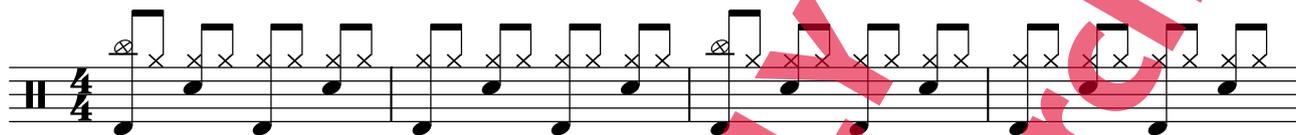
Rockkidz Play-Along 2

Auf Tour

Text & Musik: Armin Weisshaar
© 2010 by Alfred Music Publishing GmbH

Intro

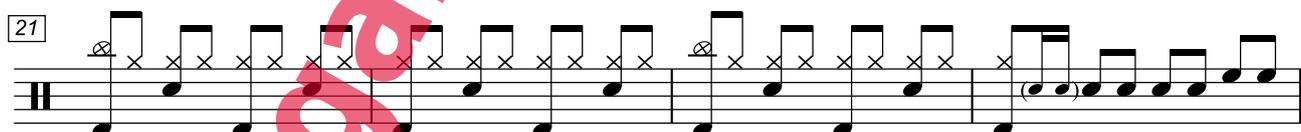
Tempo: ♩ = 120



Strophe



Refrain



PREVIEW ONLY
legal use requires purchase